

## Rätselhafter Kriminalfall auf der Insel Scharfenberg

### Kriminalpolizei richtet Sonderkommission ein

**A**ufregung auf Scharfenberg: Auf der idyllischen Insel im Tegeler See, wo täglich ein paar Hundert Schülerinnen und Schüler die Schulfarm besuchen und im Internat wohnen, wo Pferde und Schafe friedlich weiden, ist nun die Kriminalpolizei eingezogen. Wie uns der Fahrmann mitteilte, sind heute 14 Polizeikräfte angekommen.

Kriminalhauptkommissar Klaus-Dieter Berneking bestätigte, dass eine Sonderkommission (Soko) gegründet wurde, die die Aufgabe hat, eine auf Scharfenberg begangene Straftat aufzuklären. Zu der Frage, welche kriminelle Handlung begangen wurde, wollte sich der Beamte aus ermittlungstaktischen Gründen nicht äußern, schloss aber ein Gewaltverbrechen aus. Er kündigte eine Pressekonferenz zu dem Vorfall an.

Auffallend ist, dass viele Nachwuchskräfte auf die Insel gekommen sind. Kriminalhauptkommissarin Alma Reuter berichtet dazu: „Die begangene Straftat hat eine gewisse Brisanz und bedarf der schnellen Aufklärung. Hierzu sind entsprechende

Spuren am Tatort zu sichern, auszuwerten und als Grundlage für die Ermittlung der Täterin oder des Täters zu dokumentieren. Weil wegen der Ferienzeit ein Personalengpass herrscht, haben wir uns entschlossen, zwölf junge Kommissarinnen und Kommissare in die Soko aufzunehmen und die Gelegenheit zu nutzen, sie bei der Aufklärung des Falls in den Methoden der Kriminaltechnik auszubilden.“

Die ermittelnden Personen haben auf jeden Fall einiges Gepäck dabei, vermutlich Materialien und Geräte für die Spurensicherung.

Berneking: „Eine naturwissenschaftliche Quali-



fikation ist für die jungen Kolleginnen und Kollegen sehr wichtig, um anhand der Spuren am Tatort den Hergang zu rekonstruieren und die tatverdächtige Person zu ermitteln. Sie werden

sowohl die Techniken der Spurensicherung kennenlernen als auch viel über die wissenschaftlichen Grundlagen für die Auswertung erfahren. Anhand von vielen Experimenten werden sie lernen, wie man Fingerabdrücke analysiert, Haare und Fasern untersucht, verschlüsselte Nachrichten auf dem Smartphone knackt, DNA-Muster vergleicht und vieles mehr. Diese Kenntnisse wenden sie dann bei der praktischen Tatortarbeit an.“

Die Bewerberinnen und Bewerber für die Soko müssen Interesse an naturwissenschaftlichen, mathematischen und technischen Themen mitbringen, Freude am Experimentieren haben und gern im Team arbeiten. Die Soko-Mitglieder werden im Internat der Schule wohnen, um die Zeit effizient zu nutzen.

„Wir sind zuversichtlich, mit Hilfe des ganzen Teams den Fall in ein paar Tagen aufgeklärt zu haben“, so Alma Reuter.

Wir werden in der nächsten Ausgabe über den Fall und die Arbeit der Soko Scharfenberg berichten.

Anzeige



Die JuniorAkademie Berlin „Humboldt auf Scharfenberg“ bietet wieder hochbegabten Berliner Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7 bis 10 gemeinsames Lernen und Spaß in den Sommerferien 2023.

Die Akademie findet statt vom 14. bis zum 22. Juli 2023.

Fünf Kurse werden angeboten:

- Medien – Beschützer oder Sargnagel der Demokratie?
- Die Eroberung des Himmels
- Tatort Scharfenberg - mit Physik, Mathe, Bio, Chemie und Technik dem Täter auf der Spur
- Virtual World Workshop
- Von der Astronomie zur Astrofotografie

In diesem Jahr feiert die Berliner Junior-Akademie ihr 15-jähriges Jubiläum.

Mehr Informationen:

[www.humboldt-auf-scharfenberg.de](http://www.humboldt-auf-scharfenberg.de)



### Das Wetter

In den nächsten Tagen sehr warm, ideal zum Baden im Tegeler See und für viele Freizeitaktivitäten.

\* Im richtigen Leben ist eure Kursleitung natürlich nicht bei der Kriminalpolizei.

**Klaus-Dieter Berneking** war bis zu seiner Pensionierung Mitarbeiter der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie. Seit seiner Kindheit interessiert er sich für naturwissenschaftliche, mathematische und technische Themen und hat Freude daran, zusammen mit anderen Menschen zu experimentieren. Er ist begeisterter Maker, aber auch gern in der Natur unterwegs.

**Alma Katharina Reuter** studiert Medizin an der Charité in Berlin. Schon in der Schule begeisterte sie sich sehr für Naturwissenschaften und Mathematik und war auch selbst als Schülerin bei der JuniorAkademie auf Scharfenberg dabei. Sie liebt Handwerken, die Natur und analoge Fotografie.

Wir freuen uns auf eure Bewerbung und auf eine spannende und lehrreiche Zeit mit euch auf der Insel Scharfenberg.